



Nachwuchs-Leistungssport Oberösterreichischer Tischtennisverband

Inhalt

Vorwort des Präsidenten.....	2
Einleitung: TT-Nachwuchsleistungssport im OÖTTV.....	2
Nachwuchs-Turnierstruktur des ÖTTV und des OÖTTV.....	3
Trainingsstruktur des OÖTTV.....	5
Kaderrichtlinien.....	5
Anti-Doping.....	8
Datenschutz.....	9
Kader 2018 (Stand Juli 2018).....	9
Oberösterreichische Schul-Leistungssportmodelle.....	11

Vorwort des Präsidenten

Liebe SpielerInnen und Eltern, liebe TrainerInnen, sehr geehrte FunktionärInnen!

Als Präsident des Oberösterreichischen Tischtennisverbandes darf ich Sie recht herzlich in diesem "Handbuch des TT-Nachwuchsleistungssports in Oberösterreich" begrüßen.

Der OÖTTV, mit fast 200 Vereinen und ca. 5000 Aktiven größter und erfolgreichster Landesverband Österreichs, setzt kontinuierlich Akzente im Breiten- u. Spitzensport, ist weltweit anerkannter Ausrichter zahlreicher TT-Top-Events und liefert wertvolle Impulse für den TT-Sport in Österreich. Das freut uns natürlich ganz besonders, motiviert aber auch für zukünftige Herausforderungen.

Ganz besonders stolz bin ich auf unsere Aktivitäten und Erfolge im Nachwuchssport. Seit vielen Jahren schaffen die OÖ-Nachwuchs-Tischtennisspielerinnen und -spieler sensationelle Erfolge und Medaillen bei Österreichischen Meisterschaften. Herzliche Gratulation an alle bisherigen OÖ Medaillengewinnerinnen und –gewinner.

Basis für diesen Erfolg ist die Förderung talentierter, leistungssportorientierter Kinder. Die engagierte ehrenamtliche Arbeit unserer Funktionärinnen und Funktionäre des Landesverbandes, verbunden mit entsprechenden Investitionen in qualitativvolles Training und der Nominierung zu nationalen und internationalen Wettkämpfen gewährleistet auch in Zukunft Erfolge für unseren Tischtennisverband. Ein herzliches Dankeschön an alle Funktionärinnen und Funktionäre, den Trainerinnen und Trainern für diese hervorragende Arbeit.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich allen Eltern für das Engagement und vor allem auch für die ausgezeichnete Zusammenarbeit aussprechen. Nur durch die umfassende Unterstützung der Eltern ist Leistung im Sport möglich – vielen Dank dafür.

Im Mittelpunkt in all unseren Ambitionen stehen klarerweise die Athletinnen und Athleten – unsere TT-Jugend. Ich wünsche dem gesamten Tischtennisnachwuchs von Oberösterreich alles Gute, viel Spaß und Erfolg in der Zukunft im "schönsten Sport der Welt – im Tischtennis

Einleitung: TT-Nachwuchsleistungssport im OÖTTV

Um die angestrebten Ziele im Tischtennisport zu erreichen, sind Motivation, Ehrgeiz und der Wille, jederzeit sein Bestes zu geben, unbedingt erstrebenswert.

Der OÖTTV versucht die Rahmenbedingungen unter den gegebenen finanziellen Möglichkeiten optimal zu gestalten. Letztendlich aber ist im Leistungssport vor allem sehr viel persönliches Engagement eines/r jeden Athleten/In und seines/ihres Umfelds notwendig, um hohe Trainingsumfänge zu erreichen und mit der erforderlichen Qualität zu arbeiten.

Die Athletik erlangt im Tischtennis größere Bedeutung, konditionelle Anforderungen steigen. Da Hallenzeiten – und damit TT-Trainingszeiten - meistens zeitlich begrenzt sind, muss das Training der konditionellen Fähigkeiten von jedem/r Athleten/In häufig selbständig durchgeführt werden. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die individuelle Förderung. Der OÖTTV sieht es als seine Aufgabe, junge talentierte NachwuchsspielerInnen rechtzeitig zu sichten, zu fördern und an die nationale Spitze heranzuführen.

Nachfolgend haben wir wichtige Informationen für Euch zusammengefasst. Diese Richtlinien bilden die Basis für eine gute Zusammenarbeit und werden bei Bedarf aktualisiert bzw. ergänzt. Wir wünschen allen den gewünschten sportlichen Erfolg und freuen uns auf eine weiterhin positive und gute Zusammenarbeit.

Nachwuchs-Turnierstruktur des ÖTTV und des OÖTTV

ÖTTV (Österreichischer Tischtennis Verband)

Österreichische Meisterschaften U11-U18

Die österreichischen Meisterschaften werden in den 4 Altersgruppen U11, U13, U15 u. U18 vom ÖTTV an einen Landesverband zur Ausrichtung vergeben. Sie finden daher in unterschiedlichen Bundesländern statt. Bei diesen Turnieren werden die österreichischen Meister der jeweiligen Altersgruppe männlich und weiblich getrennt ermittelt. Zusätzlich gibt es Doppelbewerbe (U13, U15, U18) und Mixed Doppelbewerbe (U15, U18).

Es kommt auch ein Teambewerb zur Austragung (U13, U15, U18). Bei diesem ist jedes Bundesland berechtigt, ein Team zu nennen. Falls keine neun Teams genannt werden, sind auch „B“ Mannschaften der bereits genannten Bundesländer zugelassen.

Top 10 U15

Einmal jährlich wird im Frühling, an unterschiedlichen Austragungsorten in Österreich, ein Top 10 Turnier ausgerichtet, an dem die besten U15 SpielerInnen aus ganz Österreich gegeneinander antreten. Bei diesem Turnier können die SpielerInnen die Weichen für die Teilnahme an den jährlich im Sommer stattfindenden „European Youth Championships“ stellen. Zusätzlich sind auch noch die beiden besten österreichischen U13 SpielerInnen an diesem Turnier teilnahmeberechtigt.

ÖTTV-Nachwuchssuperliga

Die ÖTTV-Nachwuchs-Superliga ist eine österreichweite 4er-Turnierserie (jeweils zwei Turniere pro Spielhalbjahr), die in mehreren Gruppen ausgetragen wird. Diese setzen sich nach der Spielstärke zusammen und sind nach Geschlecht, nicht aber nach Altersklassen getrennt. Bei den Burschen wird in acht, bei den Mädchen in vier Gruppen zu jeweils vierzehn Spielern/innen gespielt. Die drei Erstplatzierten (von Gruppe zu Gruppe unterschiedlich) jeder Gruppe steigen in die nächst höhere Gruppe auf, eine entsprechende Anzahl von SpielerInnen in die nächst niedrigere ab. Über spezielle Einsteigergruppen ist die Qualifikation und somit der Einstieg in die ÖTTV-Nachwuchs-Superliga möglich. Die Ausrichtung der Turniere wird vom ÖTTV an die Landesverbände vergeben.

OÖTTV (Oberösterreichischer Tischtennisverband)

OÖ Landesmeisterschaften U11-U18

Die Oberösterreichischen Landesmeisterschaften werden an Wochenenden jeweils an einem Samstag oder Sonntag von einem Verein des OÖTTV ausgerichtet, getrennt nach den vier Altersgruppen U11, U13, U15 u. U18. Dabei wird im Einzel in Turnierform, mit Vorrundenqualifikationen und anschließendem KO Turnier der oberösterreichische Meister in der jeweiligen Altersgruppe weiblich u. männlich ermittelt. Weiters gibt es noch Doppelbewerbe und Mixed-Doppelbewerbe. Diese werden ohne Vorrunden als KO-Turnier ausgespielt.

RC Turniere U11-U18

Durch die Einführung des RC (Rating Central) wurde es möglich, sowohl altersgruppen- als auch geschlechtsübergreifend nach aktuellem Leistungsniveau der SportlerInnen Turniere zu veranstalten. Dies wurde mit der Ausrichtung von derzeit jährlich zwei RC Turnieren verwirklicht. In diesem Turnier werden die SpielerInnen gereiht nach RC Punkten in 10er Gruppen eingeteilt.

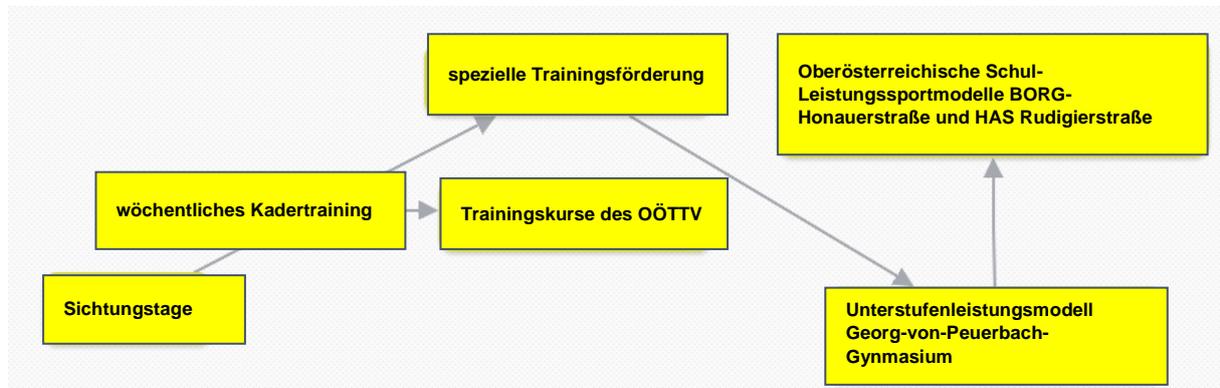
Mannschaftsmeisterschaft U11-U18

Die Mannschaftsmeisterschaft wird ganzjährig als Wochenendmeisterschaft nach jeweiligen Altersgruppen und Geschlecht ausgetragen. Es treten dabei Vereins-Teams mit 2er bzw. 3er Mannschaften gegeneinander an.

Trainingsstruktur des OÖTTV

..... mit der vorrangigen Zielsetzung:

- OÖ-NachwuchskaderspielerInnen in der österreichischen Spitze
- OÖ-NachwuchskaderspielerInnen in der österreichischen Bundesliga



Kaderrichtlinien

Allgemeines

Die Kaderrichtlinien des OÖTTV dienen der Darstellung von Förderungen und Unterstützungen, bzw. Anforderungen und Pflichten für OÖ-NachwuchskaderspielerInnen.

Für die Aufstellung und Umsetzung dieses Regelwerkes sowie allfälligen Änderungen ist der OÖTTV-Jugendausschuss verantwortlich.

Verantwortliche des OÖTTV

Ansprechpartner für die KaderspielerInnen in sportlichen Belangen sind in erster Linie die jeweiligen TrainerInnen. Gesamtverantwortlich für den Trainingsbetrieb ist der Landestrainer in Zusammenarbeit mit dem OÖTTV-Verbandstrainer.

Für allgemeine organisatorische Fragestellungen sind die jeweiligen Referenten (U 11&U13, U 15, U18) zu kontaktieren. Bei Veranstaltungen sind die auf den Einladungen jeweils angeführten Hauptverantwortlichen (HV) für die organisatorischen Belange zuständig.

Für die grundsätzliche Erstellung der Kader und etwaiger besonderer Förderung bzw. Konsequenzen ist der Jugendausschuss zuständig, unmittelbar bei Trainings und Wettkämpfen können von den TrainerInnen und Hauptverantwortlichen Förderungen bzw. Konsequenzen ausgesprochen werden.

Kadereinteilungen

Leistungskader:

- Österreichisches Leistungsniveau muss vorhanden sein
- Talent und Wille zu regelmäßigem Training muss vorhanden sein

- Gute Platzierungen bei nationalen bzw. internationalen Veranstaltungen
- Training entsprechend den abgestimmten Trainingsplänen
- Teilnahme an internationalen, nationalen und OÖ-Veranstaltungen
- Teilnahme an Kaderkursen des OÖTTV und ÖTTV

Förderkader:

- Österreichisches Leistungsniveau kann erwartet werden
- Talent und Wille zu regelmäßigem Training muss vorhanden sein
- Gute Platzierungen bei OÖ-Veranstaltungen
- Teilnahme an nationalen und OÖ-Veranstaltungen
- Teilnahme an Kaderkursen des OÖTTV

Aufnahmekriterien und Kadererstellung

Die Zugehörigkeit der SpielerInnen zu den OÖTTV Kadern wird im Regelfall zweimal jährlich durch den Jugendausschuss beschlossen. Als Grundlage für diese Kadereinberufungen werden die oben angeführten Kriterien herangezogen.

Als Anhaltspunkt für die Kaderzuordnung dienen die Platzierung in der ÖTTV-Nachwuchsrangliste, besondere Platzierungen bei nationalen Turnieren (NWSL, ÖM, LM ...) oder internationalen Meisterschaften. Besondere Wertschätzung wird auf die sportliche Perspektive der SpielerInnen gelegt, dazu zählen neben dem spielerischen Potential auch Faktoren wie Leistungsbereitschaft, körperliche Voraussetzungen und persönliches Trainingsumfeld (kann im persönlichen Umfeld ein leistungsbezogenes Training absolviert werden).

Rechte der KaderspielerInnen

sportlich:

- Berechtigung zur Teilnahme an den Kadertrainings
- Einladung zu Trainingskursen des OÖTTV
- Erstellung eines Trainingskonzeptes durch den Verbandstrainer in Absprache mit dem Vereinstrainer, Bundestrainer, Stützpunkttrainer etc...
- Die zuständigen Funktionäre des OÖTTV informieren die Eltern /SpielerInnen /TrainerInnen / Vereine über geplante Trainingslehrgänge und wichtige Veranstaltungen der Saison.
- Individuelle Förderung durch Einzeltrainings, Sparringpartner etc. nach Möglichkeit
- Eine Kaderzugehörigkeit berechtigt nicht zur generellen Teilnahme an Lehrgängen bzw. Veranstaltungen.

finanziell:

- Die Einberufung durch den OÖTTV ist Voraussetzung für die Übernahme der angeführten Kosten.
- Für FörderkaderspielerInnen übernimmt der OÖTTV die Kosten für Nennung, Fahrt und Betreuung bei Wettkämpfen.
- Für LeistungskaderspielerInnen werden bei OÖTTV-Einberufungen sämtliche Kosten übernommen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit über Antrag, Zuschüsse zu den Eigenkosten bei internationalen Veranstaltungen zu erhalten.
- Ausnahme: bei den ÖTTV-Nachwuchssuperligaturnieren sind die Nenngelder von den Aktiven bzw. Vereinen selbst zu bezahlen.
- Bei Österr. Meisterschaften werden für alle MannschaftsspielerInnen sämtliche Kosten übernommen.

Pflichten der KaderspielerInnen

- Motivation für Tischtennis als Leistungssport ist Grundlage
- Bereitschaft für eine optimale Trainings- und Wettkampfleistung: die Mindestanforderung der Trainingsumfänge und -intensität wird je nach Kaderstufe und Alter individuell zwischen Verbandstrainer und KaderspielerInnen vereinbart.
- Die SpielerInnen trainieren nach der, von den Verbandstrainern in Zusammenarbeit mit den Stützpunkt- und Vereinstrainern, festgelegten Trainingsplanung
- Teilnahme an den OÖTTV Turnieren, bei denen in der Ausschreibung die Spielverpflichtung für KaderspielerInnen angeführt ist.
- Startverpflichtung an Turnieren und Trainingsveranstaltungen, zu denen die SpielerInnen vom ÖTTV einberufen werden.
- Startverpflichtung an ÖTTV Turnieren wie Nachwuchssuperliga und österreichische Meisterschaften.
- Führen von Trainingsaufzeichnungen in Absprache mit dem Verbandstrainer
- Verpflichtendes Tragen der vom OÖTTV zur Verfügung gestellten Spielbekleidung bei Bundesländer- bzw. Mannschaftsbewerben, zu denen der OÖTTV einberuft.
- Die SpielerInnen verpflichten sich zur Absolvierung von sportärztlichen und leistungsdiagnostischen Untersuchungen.

Verhaltensregeln

- OÖTTV-KaderspielerInnen befolgen die Anweisungen und Abmachungen des Delegationsleiters und/oder des zuständigen Trainers.
- OÖTTV-KaderspielerInnen respektieren vorgegebene Zeiten und sind sich bewusst, dass bei Nichteinhaltung mit Konsequenzen zu rechnen ist.
- OÖTTV-KaderspielerInnen achten auf eine, den Leistungssportkriterien, gerechte Ernährung.

- OÖTTV-KaderspielerInnen akzeptieren das generelle Alkohol- und Nikotinverbot.

Sportliches Verhalten

- OÖTTV-KaderspielerInnen zeigen durch vorbildliches und diszipliniertes Auftreten ihre deutlich erkennbare positive Einstellung zum TT-Leistungssport.

- Sportlich faires Verhalten und korrektes Benehmen gegenüber Gegner, Betreuer, Schiedsrichter und Zuschauern ist gefordert.

- Der Teamgedanke hat hohen Stellenwert. Wir unterstützen uns gegenseitig im Training und Wettkampf.

Mögliche Konsequenzen

Der OÖTTV (TrainerInnen, BetreuerInnen, FunktionärInnen des OÖTTV) behält sich vor, vorgesehene Förderungen und Vergütungen wie Taggeld, Fahrtgelder, Nächtigungskosten, Nenngelder wegen disziplinärer Vergehen oder mangelndem Einsatz zu streichen bzw. zurückzufordern. Zusätzlich können mit dem Ausschluss von Wettkämpfen bzw. Trainings disziplinäre Konsequenzen gesetzt werden.

Bezüglich zukünftiger Nominierungen oder einer zeitlich begrenzten oder gänzlichen Eliminierung vom Kader oder des Kadertrainings entscheidet der Jugendausschuss des OÖTTV.

Anti-Doping

Die Kaderangehörigen verpflichten sich, sämtliche Dopingbestimmungen in der gültigen Fassung einzuhalten. Die SpielerInnen und Eltern werden von den Verantwortlichen und TrainerInnen entsprechend informiert. Alle Informationen über Anti-Doping sind auf der Homepage der NADA Austria unter www.nada.at abrufbar.

Datenschutz

Mit der Teilnahme an OÖTTV/ÖTTV Turnieren und Trainingslagern erklärt der/die TeilnehmerInnen (Aktive, Betreuer, Kampfrichter, Zuschauer usw.) sein/ihr ausdrückliches Einverständnis, dass der Veranstalter (OÖTTV und Partner) die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews des Teilnehmers auf der Homepage, Facebook-Seite, Printmedien, fotomechanischen Vervielfältigungen ohne Anspruch auf Vergütung verbreiten und veröffentlichen kann. Die Teilnehmer stimmen mit Abgabe der Nennung zu, dass Ergebnislisten bis auf Widerruf veröffentlicht und weiterverarbeitet werden dürfen.

Kader 2018 (Stand Juli 2018)

U18 männlich

<u>Leistungskader:</u>	Promberger	Jonas	2001	SPG muki Ebensee
	Hintersteiner	Markus	2003	Union Saxen
	Kases	Andre Pierre	2003	DSG Union Freistadt

<u>Förderkader:</u>	Hocheneder	Nico	2001	SPG Walter Wels
---------------------	------------	------	------	-----------------

U18 weiblich

<u>Leistungskader:</u>	Reiter	Romy-Josefa	2003	U. Higma Sparkasse Waizenkirchen
------------------------	--------	-------------	------	-------------------------------------

<u>Förderkader:</u>	Rösner	Verena	2001	TUS Raika Kremsmünster
---------------------	--------	--------	------	------------------------

U15 männlich

<u>Leistungskader:</u>	Brandmair	Erik	2005	SPG Walter Wels
------------------------	-----------	------	------	-----------------

<u>Förderkader:</u>	Nemeth	Jan	2004	Linz AG Froschberg
	Ringl	Michael	2004	DSG Union Freistadt
	Schmidbauer	Lukas	2004	Linz AG Froschberg
	Voloshcenko	Rodion	2004	Linz AG Froschberg
	Forster	Lukas	2005	ASKÖ Honda Dietach
	Klinglmaier	Manuel	2005	Sportunion Pettenbach
	Koller	Mario	2005	Union Swiss life select Vorchdorf
	Schinko	Samuel	2005	SK VÖEST Linz
	Stüger	Lukas	2005	SPG muki Ebensee

U15 weiblich

Leistungskader:	Pöll	Elena	2004	Union Swiss life select Vorchdorf
	Kases	Michelle	2005	DSG Union Freistadt
Förderkader:	Hiemetsberger	Lisa	2005	Union Skloib Grein
	Kühberger	Marlene	2005	Union Skloib Grein

U13 männlich

Leistungskader:

Förderkader:	Grurl	Felix	2006	Union Enerxia Pregarten
	Kragl	Christian	2006	SPG muki Ebensee
	Li	Edgar	2006	Linz AG Froschberg
	Koller	Johannes	2007	TSV Ottensheim

U13 weiblich

Leistungskader:

Förderkader:	Forster	Carina	2007	ASKÖ Honda Dietach
	Panholzer	Aolin	2007	Union Ried/Riedmark
	Vater	Hannah	2007	SV Sandl

U11 männlich

Kader:	Girlinger	Benjamin	2009	Union TTC Eberschwang
	Kastl	Adrian	2009	Union enerxia Pregarten
	Meier	Julian	2009	U. Higma Sparkasse Waizenkirchen
	Tischberger	Tobias	2009	Union Ried/Riedmark

U11 weiblich

Kader:	Stüger	Jana	2009	SPG muki Ebensee
	Panholzer	Celine	2008	Union Ried/Riedmark
	Schinko	Elena	2008	SK VÖEST Linz

Oberösterreichische Schul-Leistungssportmodelle

..... eine Möglichkeit, Schulausbildung und Leistungssport zu vereinen!

Definition von Leistungssportmodellen

„Leistungssportmodelle sind Kooperationsmodelle zur Koordination von schulischer Ausbildung, sportlichem Training, pädagogischer Betreuung im Internat sowie von trainingsbegleitenden Unterstützungsmaßnahmen für leistungssportlich trainierende Jugendliche im Schulalter. Angesichts der hohen und steigenden Anforderungen im langfristigen Trainings- und Leistungsaufbau beinhalten sie optimierte und weiter zu entwickelnde Rahmenbedingungen für die bestmögliche schulische und sportliche Ausbildung, für die Bewältigung der Doppelbelastung und die ganzheitliche Entwicklung des Talents.“

Jugendliche LeistungssportlerInnen sind zunehmend in beiden Ausbildungssystemen, Schule und Leistungssport, mit kontinuierlich ansteigenden Anforderungen konfrontiert. SchülerInnen stehen vor der Aufgabe, schulische Anforderungen und Trainingsbeanspruchungen integrativ in ihrem Selbstkonzept zu verarbeiten. Eine Einheit, in der Leistungssport im Rahmen der schulischen Ausbildung ermöglicht wird, zählt sicherlich zu den wichtigsten Rahmenbedingungen eines nationalen Nachwuchstrainingssystems.

Das **Bundesoberstufenrealgymnasium Honauerstraße**, eine Schule im Zentrum von Linz ist Standort für einen Leistungssportzweig in Oberösterreich. Beginnend mit dem Schuljahr 1989/90 entwickelte sich das BORG für Leistungssport zu einer Talenteschmiede des oberösterreichischen Sports. Der OÖTTV ist seit 1991 in diesem Modell integriert. Nähere allgemeine Informationen über das Schulmodell sind auf der Schulhomepage mit der Adresse: www.borglinz.at ersichtlich.

Seit 2008 besteht als alternatives Schulleistungssportmodell die **HAS Linz Rudigierstraße 4**. In üblicherweise 3 Ausbildungsjahren ermöglichen verstärkte Trainingszeiten auch den kaufmännischen Abschluss der Handelsschule. Die Trainings werden gemeinsam mit den BORG-SchülerInnen beim Landes- bzw. Verbandstrainer im Olympiazentrum absolviert. Adresse: www.hak-linz.at

Seit dem Schuljahr 2018/19 besteht auch ein Leistungssport-Unterstufenmodell im **Georg von Peuerbach-Gymnasium** für junge Nachwuchstalente. Der GvP-Sporttalente-Zweig Unterstufe ist Teil des „Talente-Zentrums Sportland Oberösterreich“. Junge, leistungsorientierte Sporttalente können in diesem Zweig Schule und Sport optimal verbinden und frühzeitig professionell gefördert werden. Nähere allgemeine Informationen über das Schulmodell sind auf der Schulhomepage mit der Adresse: <http://www.georgvonpeuerbach.at/> zu finden.

BORG für Leistungssport:

Anforderungsprofil

Vom Aufnahmebewerber wird grundsätzlich verlangt, dass er über die gesamte Dauer des Schulbesuchs ein Höchstmaß an persönlichem Einsatz in Bezug auf die Leistungsbereitschaft und Zeitaufwendung zeigt, um die vorgegebenen schulischen und sportlichen Anforderungen erfüllen zu können.

a) Schulische Anforderungen: Aufgrund der großen Belastung durch Training und Wettkampf genügt die Erfüllung der schulischen Voraussetzungen für die 9. Schulstufe AHS meist nicht. Ausreichende schulische Leistungsreserven sind für die Bewältigung der Doppelbelastung einzuplanen. Über die endgültige Aufnahme entscheidet der Direktor der Schule.

b) Sportliche Anforderungen: Grundvoraussetzung für die Aufnahme ist die Zugehörigkeit zur österreichischen Spitze in der jeweiligen Sportart und der entsprechenden Altersklasse. Weiters müssen Perspektiven für internationale Erfolge gegeben sein. Grundsätzlich erfolgt die Nominierung über den Fachverband im Einvernehmen mit der Landessportorganisation.

Derzeitige (Schuljahr 2018/19) TT-SchülerInnen im BORG für Leistungssport:

Binder Michael 8LA
Hintersteiner Markus 6LA
Kellermann Sophia 9LA
Maienburg Aurelie 9LA
Promberger Jonas 8LA
Promberger Lena 9LA
Reiter Romy 6LA
Djordjevic Natascha 5 LA
Pöll Elena 5 LA

HAS für Leistungssport

Aufnahmekriterien

Als Voraussetzungen für die Aufnahme werden genannt:

- die Aufnahmekriterien für HAS
- die Zustimmung durch den OÖTTV
- ein positives sportmedizinisches Gutachten von einer von der LSO akzeptierten sportmedizinischen Untersuchungsstelle

Derzeitige (Schuljahr 2018/19) TT-SchülerInnen in der HAS für Leistungssport:

Andre Kases 6L

Georg von Peuerbach-Gymnasium

Anforderungsprofil

Der GvP-Sporttalente-Zweig spricht Schülerinnen und Schüler an,

- die zwischen 10 und 14 Jahre alt sind,
- die bereits regelmäßig Sport betreiben und

- die schrittweise an den Leistungssport herangeführt werden möchten.

Derzeitige (Schuljahr 2018/19) TT-SchülerInnen GvP Gymnasium:

Elena Schinko (1. Klasse)

- Der Ablauf des Aufnahmeverfahrens für alle Schulleistungssportmodelle ist genau geregelt und hat einerseits direkt an der Schule zu erfolgen, andererseits erfolgt die Anmeldung auch mit der Einverständniserklärung des Fachverbandes über die Oberösterreichische Landessportorganisation. Der Fachverband erstellt unter Zugrundelegung von Qualitätskriterien eine Reihung seiner SportlerInnen für die Aufnahme. Der Vorsitzende der Aufnahmekommission entscheidet letztendlich unter größtmöglicher Berücksichtigung der Beratungsergebnisse der Aufnahmekommission über die Aufnahme der SchülerInnen.

Für den OÖTTV

Philipp Aistleitner (Landestrainer)

Mag. Michael Leonhartsberger (Nachwuchsreferent)